

# Frühere Themen von Abschlussarbeiten bei Dr. Hoffmann

*Hier finden Sie eine Auflisten an Themen von Bachelor- und Masterarbeiten der vergangenen Jahre. Bitte beachten Sie, dass die genannten Themen bereits Gegenstand von Abschlussarbeiten waren und somit **nicht** zur Auswahl stehen!*

## Frühere Themen von Bachelorarbeiten:

- Zulässigkeitsgrenzen der Mitarbeiterüberwachung mit dem Schwerpunkt der Internetnutzung
- Betriebswirtschaftliche Wertsteigerung durch das Instrument der Arbeitnehmerüberlassung? - Die Kostenstrukturanalyse als praxisnahe Methode zur Kostenoptimierung unter besonderer Berücksichtigung der AÜG-Gesetzesnovelle seit April 2017
- Erkrankung als Kündigungsgrund?
- Rechtliche Entwicklungen bei Kryptowährungen in Deutschland unter dem Aspekt der Geldwäsche
- E-Governance in der EU: Wie effektiv ist der Leistungsschutz der Urheberrechtsreform unter Berücksichtigung bekannter Regulierungsansätze?
- Zivilrechtliche Ansprüche deutscher Autokäufer am Beispiel des VW-Abgasskandals
- Das Entgelttransparenzgesetz als eine Lösung für die Gender Pay Gap?
- Scheintarifverträge und die damit verbundene Tarifunfähigkeit am Beispiel der Tarifgemeinschaft Christlicher Gewerkschaften für Zeitarbeit und Personalservice-Agenturen (CGZP)
- Etikettenschwindel bei Mogelpackungen - mehr bezahlen und weniger bekommen?
- Rechtfertigung von Plattformverboten für Luxusartikel
- Maßnahmen bei Schlechtarbeiten im Unternehmen
- Rechtliche Grenzen des Kündigungsschutzes des Betriebsrats
- Whistleblowing aus individueller, gesellschaftlicher und rechtlicher Perspektive
- Konflikte zwischen Markenparodisten und Markeninhabern
- Befristete Arbeitsverträge und deren Missbrauch
- Die Veränderung von Wertschöpfungs- und Verantwortungsverhältnissen nach der Urheberrechtsreform

- Das europäische Antidiskriminierungsrecht und die Umsetzung ins nationale Recht
- Werbung als sozialkritisches Instrument in den Schranken der lauterkeitsrechtlichen Rechtsprechung
- Die Täuschung über die Bevorratung bei der Werbung mit Angeboten als Form irreführender Werbung
- Missbräuchlicher Einsatz des BEEG
- Produkthaftungsgesetz im Vergleich zwischen Deutschland und USA bezüglich Wirtschaftsgütern mit wichtigen Sicherheitsstandards in der Entwicklungsphase
- Rechtökonomische Probleme bei der Einführung agiler Arbeitsmethoden
- Chancen und Risiken der zeitlichen und örtlichen Flexibilisierung von Arbeit
- Unlauterer Wettbewerb durch Verwendung gesundheitsbezogener Werbeaussagen
- Betriebsratsvergütung – eine Gratwanderung
- Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns und die Konsequenzen bei der Missachtung
- Rechtsökonomische Betrachtung der Maßnahmen gegen die Gender-Pay-Gap
- Crowdworker als schutzbedürftiger Arbeitnehmer?
- Arbeitszeitrechtliche Probleme der Entgrenzung der Arbeit
- Rechtsökonomische Probleme im Zusammenhang mit der Schwangerschaft von Arbeitnehmerinnen
- Die rechterhaltende Benutzung von Marken in der BRD
- AGG-Hopping in der Rechtsprechung von BAG & EuGH - Unsicherheiten für Arbeitgeber?
- Grenzen der Werbung mit Persönlichkeitsmerkmalen prominenter Personen in MarkenG und UWG
- Flexibilisierung der Arbeitswelt: Solo-Selbständigkeit am Beispiel des Crowdfunding
- Die Problematik der eindeutigen Werbekennzeichnung beim Influencer Marketing
- Auswirkungen der Corona-Krise auf die arbeitsschutzrechtlichen Pflichten und Risiken des Arbeitgebers,
- Einführung und Beendigung von Kurzarbeit unter Wahrung der gesetzlichen Mitbestimmung des Betriebsrates
- Haftung für Bewertungsinhalte und Darstellungsfehler auf Online-Bewertungsplattformen und -Marktplätzen
- Rechtssichere Gestaltung arbeitsrechtlicher Aufhebungsverträge

## Frühere Themen von Masterarbeiten:

- Finanzverwaltungskonforme Gestaltung des Finanzierungsleasing
- Das Instrument der Due Diligence – Haftungsrechtliche Risikoermittlung bei Unternehmenstransaktionen
- Probleme der Blockchain im Lichte der Datenschutzgrundverordnung
- Rechtssystematische Probleme der Akteneinsicht bei Schadensersatz im Kartellrecht
- Rechtliche Implikationen der DSGVO in Bezug auf den Beschäftigtendatenschutz
- Arbeitsrechtlicher Umgang mit Mobbing im Unternehmen
- Persönliche Haftungsrisiken für GmbH-Gesellschafter und Geschäftsführer
- Wettbewerbsrechtliche Probleme durch Digital Pricing
- Unternehmensumstrukturierungen als Maßnahme der Vermeidung von Kartellbußen
- Sektoruntersuchung - Ein Beispiel für zunehmenden staatlichen Einfluss auf das Lauterkeitsrecht?
- D&O-Versicherung – Eine rechtsökonomische Betrachtung
- Minderung der Mitarbeiterfluktuation durch arbeitsrechtliche Maßnahmen
- Rechtliche Folgen des Brexits für deutsche Unternehmen mit Geschäft in Großbritannien und Irland
- Haftung des Betreibers einer Internetplattform für Nutzerinhalte am Beispiel der Verantwortung von Host Providern
- Die 9. GWB-Novelle - Fusionskontrolle im Zeitalter der Digitalisierung
- Erfolgshonorare bei Rechtsanwälten - Ein Erfolgsmodell? Eine rechtsökonomische Analyse
- Die rechtliche Bedeutung der Markenbewertung und ihre praktische Anwendung
- Existenzgründung in der Modebranche – rechtliche Anforderungen und Risiken
- Wettbewerbsrechtliche Betrachtung der Datenschutz-Grundverordnung im E-Commerce
- Agile Arbeitsformen - Eine ökonomische und rechtliche Betrachtung
- Grenzen der Persiflage im Markenrecht
- Rechtsökonomische Betrachtung von Squeeze-out
- Rechtliche und wirtschaftliche Auswirkungen des Dieselskandals auf den Hersteller, Verkäufer und Käufer

- Whistleblowing im Kontext der EU-Richtlinie
- Digitalisierung des Rechts: Herausforderungen bei der Gestaltung von Smart Contracts  
- Eine Einordnung in das deutsche Rechtssystem
- Recht des geistigen Eigentums – Rechtsverteidigung im deutschen Markenrecht
- Die Verantwortlichkeit im Unternehmen im Hinblick der Datenschutzreform und der DSGVO
- Instrumente der Due Diligence - Haftungsrechtliche Risikoermittlung bei Unternehmenstransaktionen
- Selektive Vertriebssysteme und Plattformverbote für Luxusartikel
- Probleme bei der Umsetzung des GeschGehG
- Arbeitnehmerdatenschutz in der betrieblichen Praxis – Zulässigkeit der Datenerhebung und Überwachung von Arbeitnehmern
- Die rechtlichen Rahmenbedingungen der Verschwiegenheitspflicht im Arbeitsverhältnis unter Berücksichtigung aktueller Rechtsentwicklungen in Deutschland
- Lohnzahlungen in der Unternehmenskrise - Gesetzliche Handlungsalternativen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- Rechtliche Probleme im Zusammenhang mit arbeitnehmerseitigen Äußerungen in den sozialen Medien
- Die kritische Beurteilung der Klagebefugnis von Verbänden nach UWG
- Möglichkeiten und Grenzen von Auffang- und Transfergesellschaften im Rahmen der sanierenden Insolvenz
- Das Schutzschirmverfahren als alternative Form der Sanierung in der Insolvenz?
- Arbeiten 4.0 – Rechtliche Anforderungen beim Homeoffice
- Kritische Würdigung des Gesetzes zur Stärkung des fairen Wettbewerbs
- Das Arbeitsschutzkontrollgesetz – Auswirkungen und rechtliche Möglichkeiten